

Kanton Nidwalden
Fachstelle öffentlicher Verkehr
Buochserstrasse 1
Postfach 1241
6371 Stans

Stans, 9. Juni 2026

Fahrplanvernehmlassung 2027

Linie 480 Luzern – Stans – Engelberg

Allgemeines

Es freut uns ausserordentlich, dass Halbstundentakt zwischen Luzern und Engelberg integral von morgens bis abends eingeführt wird. Dadurch verbessert sich das ÖV-Angebot für den Kanton Nidwalden massiv. Ausserdem können die Reisenden endlich ganztägig von einem Halbstundentakt von/nach Zürich profitieren.

Antrag

Die Abfahrtszeit des RE in Luzern soll von xx:35 auf xx:36 geändert werden.

Begründung

Wir erachten die Übergangszeit von 5 Minuten vom IR aus Basel mit Ankunft um xx:30 auf den neuen RE in Richtung Engelberg als knapp. Insbesondere Reisende, die nicht so gut zu Fuss sind, könnten den Anschlusszug verpassen. Aus unserer Sicht wäre es möglich, die Abfahrtszeit um 1 Minute später zu legen, so dass die Übergangszeit verlängert wird. Die Fahrzeit zwischen Luzern und Hergiswil ist in dieser Richtung mit 14 Minuten berechnet; in der Gegenrichtung werden 13 Minuten kalkuliert.

Antrag

Bei den RE-Zügen soll ein "Halt auf Verlangen" in Niederrickenbach Station sowie Grafenort geprüft werden.

Begründung

Diese Züge stellen unter anderem in Luzern den Halbstundentakt von/nach Zürich sowie der Ostschweiz sicher. Es ist uns bewusst, dass nur wenige Bewohner von Niederrickenbach sowie Grafenort diese Züge benützen werden. Für den touristischen Verkehr hat ein Halbstundentakt jedoch eine grössere Bedeutung. Für Wanderer wird unter anderem das Gebiet von Maria-Rickenbach – Brisen sowie der Erlebnisweg Engelberg – Aaschlucht – Grafenort attraktiver, wenn mehr Möglichkeiten für die An- bzw. Rückreise bestehen.

Linie 60.310 Stans – Altdorf UR (Winkelried Bus)

Allgemeines

Wir begrüßen die Verlängerung der Fahrzeiten zwischen Stans und Beckenried sowie zwischen Beckenried und Altdorf. Damit sollten die Anschlüsse in Altdorf an die Züge besser gewährleistet werden. Die Fahrzeit für die Busse mit Abfahrt um xx:55 ab Altdorf ist jedoch immer noch knapp bemessen.

Antrag

Bei den Kursen mit Abfahrt um xx:55 Uhr ab Altdorf soll die Ankunftszeit in Stans auf xx:37 geändert werden.

Begründung

Bei diesen Kursen ist zwischen Beckenried und Stans eine Fahrzeit von 20 Minuten eingerechnet. Wegen der neuen Lage der Haltestelle Stans, Pilatuswerke sowie den weiterhin vorhanden bzw. geplanten Baustellen zwischen Beckenried und Stans ist diese Fahrzeit unrealistisch. Die Fahrzeit von 20 Minuten zwischen Altdorf und Beckenried ist ebenfalls sehr knapp berechnet. Deshalb sollte die Ankunftszeit in Stans um 2 Minuten später gelegt werden. Eine Übergangszeit von 3 Minuten in Stans auf die S4 in Richtung Luzern erscheint uns in diesem Fall als vertretbar.

Antrag

Montag – Freitag soll nachmittags ein zusätzliches Kurspaar verkehren.

Begründung

Aktuell besteht zwischen Stans und Altdorf bzw. umgekehrt Montag – Freitag nachmittags eine Angebotslücke von 3 ½ Stunden. Dies ist für die Benützer des öffentlichen Verkehrs nicht attraktiv, da als Alternative nur die Fahrt via Luzern mit einem bedeutend längeren Reiseweg zur Verfügung steht.

Sofern der Verkehr vom MIV auf den ÖV verlagert werden soll, müssen ganztägig attraktive und schnelle Verbindungen angeboten werden. Ein zusätzlichen Kurspaar um 13:57 Uhr ab Stans bzw. 14:55 Uhr ab Altdorf würde einen wichtigen Schritt in diese Richtung bedeuten. Somit könnten zum Beispiel ebenfalls Reisende, die einen Halbtagsausflug vom Kanton Nidwalden in den Kanton Uri bzw. umgekehrt unternehmen, von einer schnellen Verbindung profitieren.

Antrag

Montag – Freitag soll abends ein zusätzliches Kurspaar verkehren.

Begründung

Aktuell besteht Montag – Freitag die letzte Möglichkeit, mit dem öV um 17:17 Uhr von Bellinzona via Altdorf in den Kanton Nidwalden zu gelangen. Aus unserer Sicht ist dies zu früh und verunmöglicht vor allem aus den Seitentälern des Tessins eine schnelle Rückreise. Deswegen sollte ein zusätzlicher Bus mit Abfahrt um 19:55 Uhr ab Altdorf nach Stans verkehren. Somit könnten Reisende ab Bellinzona um 19:17 Uhr von einer attraktiven Abendverbindung in den Kanton Nidwalden profitieren.

Antrag

Samstags und sonntags soll abends ein zusätzliches Kurspaar verkehren (Stans ab 17:51 – Altdorf an 18:33 / Altdorf ab 18:55 – Stans an 19:35).

Begründung

Aktuell besteht auf der Strecke von Altdorf nach Stans an Wochenenden zwischen 17:55 Uhr und 19:55 Uhr eine Angebotslücke von zwei Stunden. An Werktagen fährt ebenfalls ein Bus um 18:55. Sofern dieser Bus auch an Wochenenden verkehrt, könnten Reisende täglich von denselben guten Verbindungen aus dem Urnerland sowie dem Raum Schwyz nach Nidwalden profitieren.

Linie 60.311 Stans – Beckenried – Seelisberg

Allgemeines

Wir begrüssen die Verlängerung der Fahrzeit der Postautokurse in der Richtung Beckenried – Stans um 4 Minuten. Damit wird der geänderten Lage der Haltestelle Stans, Pilatuswerke sowie den bereits vorhandenen und geplanten Baustellen zwischen Stans – Ennetbürgen – Buochs – Beckenried Rechnung getragen. Somit sollten in Stans die Anschlüsse an die Züge gewährleistet sein. In der Gegenrichtung wird die Fahrzeit allerdings nur um 1 Minute verlängert. Dies reicht knapp, um die längere Fahrzeit wegen der neuen Lage der Haltestelle bei den Pilatuswerken zu kompensieren, jedoch nicht, um allfällige Wartezeiten bei den Baustellen zu berücksichtigen. Deswegen stellen wir folgenden Antrag:

Antrag

Die Fahrzeit zwischen Stans und Beckenried via Ennetbürgen soll um weitere 2 Minuten verlängert werden.

Begründung

Bis mindestens Herbst 2027 werden im Ortskern Buochs Bauarbeiten ausgeführt. In den nächsten Jahren sind weitere Bauarbeiten zwischen Stans Kreuzstrasse und Ennetbürgen geplant, die zu Wartezeiten bei den Baustellen führen werden. Weiter sind Bauarbeiten zwischen Buochs und Beckenried im Bereich Neuseeland vorgesehen. Bereits jetzt können die Fahrzeiten zwischen Stans und Beckenried kaum eingehalten werden. Aus unserer Sicht sollten diese jedoch realistisch sein. Mit einer Verlängerung der Fahrzeit um 2 Minuten kann diesem Anspruch Rechnung getragen werden.

Das dauerhafte Aufschalten der Meldung «unregelmässiger Betrieb» im Online-Fahrplan ist für eine über längere Zeit absehbare Baustellensituation nicht zweckmässig. Solche Meldungen sind für ausserordentliche und kurzfristige Ereignisse vorgesehen. Aus unserer Sicht sind die Fahrzeiten im Fahrplan so festzulegen, dass sie den tatsächlichen Betriebsverhältnissen möglichst realistisch entsprechen.

Antrag

Montag – Freitag sollen die Kurse der Linie 60.314 Stans ab xx:59 / Beckenried ab xx:37 über Ennetbürgen statt über Buochs, Fadenbrücke verkehren (siehe Antrag unter der Linie 60.314).

Begründung

Diese Kurse haben in Stans einen Anschluss an die neuen RE-Züge mit Ankunft um xx:55 / Abfahrt um xx:03 Uhr von/nach Luzern, die dort unter anderem einen Halbstundentakt von/nach Zürich sicherstellen. Ausserdem ermöglichen sie ganztags schlanke Anschlüsse an die Busse der Linie 60.312 in Richtung Kerns – Sarnen. Aus unserer Sicht sollten nicht nur die Bewohner von Buochs und Beckenried von diesem Angebot profitieren, sondern auch die rund 5'400 Einwohner aus Ennetbürgen. Ausserdem könnten somit alle Bewohner der Seegemeinden das Kantonsspital Nidwalden mindestens stündlich rasch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen.

Fahrplantechnisch sollte der "Umweg" über Ennetbürgen möglich sein, da diese Busse in Beckenried genügend Wendezeit haben.

Antrag

Montag – Freitag soll ein zusätzlicher Kurs um 19:59 Uhr von Stans nach Beckenried verkehren.

Begründung

Dieser Kurs stellt in Stans einen schlanken Anschluss von der S44 mit Ankunft um 19:54 Uhr sicher. Pendler mit einem späteren Arbeitsende oder Reisende aus weiter entfernten Arbeitsorten, die in Luzern gute Anschlüsse an die S44 haben, erhalten somit eine Möglichkeit, schnell nach Hause zu kommen.

Antrag

Während den Verkehrszeiten der RE44 / S44 sollen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen die Busse in Stans den Anschluss an diese Züge statt an die S-Bahn in Richtung Luzern sicherstellen.

Begründung

Montag – Freitag stellen die Busse der Linien 60.314 und 60.315 sowie 60.316 in Stans die Anschlüsse aus den Seegemeinden an die RE44 / S44 sicher. Diese Züge ermöglichen neu unter anderem in Luzern den Halbstundentakt von/nach Zürich. An Wochenenden verkehren diese Busse nicht bzw. nur während bestimmten Zeiten. Somit steht den Bewohnern der Seegemeinden nur ein eingeschränktes öV-Angebot zur Verfügung. Sofern die Verdichtungskurse der Linie 60.314 ganzjährig verkehren, können zumindest am Vor- und Nachmittag die Anschlüsse an die RE44 sichergestellt werden. Aus unserer Sicht sollte jedoch ganztägig ein Anschluss an diese Züge angeboten werden. Wir erachten das Kundenpotential für diese Verbindungen grösser als dasjenige der S-Bahnen. Mit einer längeren Übergangszeit bestehen ausserdem weiterhin Anschlüsse an die S-Bahnen. Um dies relativ kostengünstig zu erreichen, müsste eventuell die Fahrlage der Busse an Wochenenden wie folgt angepasst werden:

Luzern	ab			5.27	6.10	6.35	7.10
Stans	an			5.48	6.24	6.55	7.24
Stans, Bahnhof	ab			5.51	6.27	6.57	7.27
Ennetbürgen, Dorf	an			6.03	6.39	7.09	7.39
Beckenried, Post	an			6.15	6.53	7.23	7.53
Emmetten, Post	an			6.23	7.01		8.01
Seelisberg, Bahnhof	an				7.14		8.14
Seelisberg, Bahnhof	ab		5.39		6.39		7.39
Emmetten, Post	ab	5.23	5.54	6.23	6.54		7.54
Beckenried, Post	ab	5.31	6.03	6.31	7.03	7.31	8.03
Ennetbürgen, Dorf	ab	5.43	6.15	6.43	7.15	7.43	8.15
Stans, Bahnhof	an	5.57	6.29	6.57	7.29	7.57	8.29
Stans	ab	6.01	6.34	7.03	7.34	8.03	8.34
Luzern	an	6.19	6.49	7.24	7.49	8.24	8.49

Mit der Verschiebung der Fahrlage um eine halbe Stunde erhalten die Bewohner ab Seelisberg und Emmetten in Stans täglich Anschlüsse an die Interregio nach Luzern, die dort weitere wichtige Anschlüsse an die IR/IC in Richtung Bern, Basel und Zürich sicher stellen. In der Gegenrichtung können die Reisenden aus diesen Regionen ebenfalls von guten Verbindungen nach Emmetten – Seelisberg profitieren.

Linie 60.314 Stans – Fadenbrücke – Beckenried – Seelisberg

Allgemeines

Wir begrüßen das massiv ausgebauten Angebot auf dieser Linie sowie die Anschlüsse an die neuen Halbstundentakt-RE-Züge Luzern – Engelberg bzw. umgekehrt. Ebenso sind wir über die neuen Anschlüsse an die Busse der Linie 60.312 erfreut. Dadurch können attraktive Transportketten angeboten werden. Allerdings sind die Übergangszeiten auf die Busse in Richtung Kerns - Sarnen sehr kurz.

Ebenso sind die Fahrzeiten im Hinblick auf die bestehenden und geplanten Baustellen aus unserer Sicht sehr knapp bemessen. Die Wendezeit der Busse in Emmetten lässt insbesondere in der Hochsaison kaum Spielraum zu. Wir bezweifeln, dass die geplanten Fahrpläne für einen stabilen Busbetrieb genügen und befürchten Anschlussbrüche in Stans. Aus unserer Sicht kann versuchsweise das geplante Angebot mit den untenstehenden Verbesserungsvorschlägen gefahren werden. Sofern die Anschlüsse in Stans nicht gewährleistet werden können, sind umgehend entsprechende Massnahmen zu treffen. Der Hinweis «unregelmässiger Betrieb» darf in jedem Fall nicht angewendet werden.

Nachstehend unsere Verbesserungsvorschläge:

Antrag

Die Zusatzkurse sollen ganzjährig an Samstagen- Sonn- und allgemeinen Feiertagen verkehren.

Begründung

Diese Zusatzkurse dienen nicht nur dem touristischen Verkehr in Richtung Beckenried – Emmetten, sondern ebenfalls den Bewohnern der Seegemeinden, die in Richtung Stans fahren. Dank dem neuen Halbstundentakt der RE-Züge Engelberg – Luzern können in Stans schlanke Anschlüsse in Richtung Luzern bzw. umgekehrt hergestellt werden. Sofern die Zusatzkurse ganzjährig an Wochenenden verkehren, kann neu zumindest am Vor- und Nachmittag täglich ein Halbstundentakt von/nach Zürich sowie Sursee-Basel angeboten werden.

Aus unserer Sicht ist das Kundenpotential für diese Verbindung bedeutend grösser als dasjenige für eine zusätzliche direkte Buslinie zwischen Stans und Stansstad. Deswegen soll bei finanziellen „Engpässen“ diese Linie priorisiert werden.

Antrag

Montag – Freitag sollen die Kurse Stans ab xx:59 / Beckenried ab xx:37 über Ennetbürgen statt über Buochs, Fadenbrücke verkehren.

Begründung

Diese Kurse haben in Stans einen Anschluss an die neuen RE-Züge mit Ankunft um xx:55 / Abfahrt um xx:03 Uhr von/nach Luzern, die dort unter anderem einen Halbstundentakt von/nach Zürich sicherstellen. Ausserdem ermöglichen sie ganztags schlanke Anschlüsse an die Busse der Linie 60.312 in Richtung Kerns – Sarnen. Aus unserer Sicht sollten nicht nur die Bewohner von Buochs und Beckenried von diesem Angebot profitieren, sondern auch die rund 5'400 Einwohner aus Ennetbürgen. Ausserdem könnten somit alle Bewohner der Seegemeinden das Kantonsspital Nidwalden mindestens stündlich rasch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen.

Sofern diese Kurse über Ennetbürgen verkehren, kann aus unserer Sicht auf die Verdichtungskurse der Line 60.315 Stans ab xx:58 – Buochs, Ausserdorf an xx.12 sowie der Linie 60.316 Buochs, Ausserdorf ab xx:39 – Stans an xx:57 verzichtet werden, da diese Busse auf dieser Strecke dieselben Haltestellen bedienen.

Unserer Meinung nach kann als finanzielle Kompensation auf die geplanten direkten Busse zwischen Stans und Stansstad verzichtet werden.

Antrag

Die Fahrzeit von Stans nach Emmetten soll um 2 Minuten verlängert werden.

Begründung

Im Vergleich zum aktuellen Fahrplan ist die Fahrzeit in der Richtung Stans – Beckenried – Emmetten um 1 Minute kürzer. Da in und zwischen Buochs und Beckenried für längere Zeit Bauarbeiten stattfinden, ist es unrealistisch, dass diese Fahrzeiten eingehalten werden können. Dementsprechend werden die Busse in Emmetten grösstenteils mit Verspätung eintreffen. In der Gegenrichtung wurde die Fahrzeit im Vergleich zum aktuellen Fahrplan zwar zwischen Beckenried und Stans um 2 Minuten verlängert, zwischen Emmetten und Stans jedoch unverändert belassen. Wir bezweifeln, dass diese Fahrzeit für einen stabilen Fahrplan ausreicht.

Antrag

Die Abfahrtszeit in Stans soll um 2 Minuten früher gelegt werden (Abfahrt um xx.27/xx.57 statt xx.29/xx.59).

Begründung

Diese Busse nehmen in Stans primär die Anschlüsse von den IR-Zügen aus Luzern ab (Ankunft um xx.24/xx.55). Auch wenn die Busse wie aktuell 2 Minuten früher abfahren, können diese Anschlüsse sichergestellt werden. Dadurch erhalten die Busse etwas Fahrzeitreserve zwischen Stans und Beckenried – Emmetten.

Antrag

Die Ankunftszeit in Stans soll um 2 Minuten früher gelegt werden (Ankunft um xx.25/xx.55 statt xx.27/xx.57).

Begründung

Neu können in Stans Anschlüsse an die Busse in Richtung Kerns – Sarnen mit Abfahrt um xx.28/xx.58 angeboten werden. Die Übergangszeit von nur 1 Minute ist zu kurz, insbesondere in der Hauptverkehrszeit. Mit einer verlängerten Übergangszeit ist es für die Benützer dieser Busse plausibler, dass die Anschlüsse gewährleistet werden.

Antrag

Der Bus um 7:18 Uhr soll 2 – 3 Minuten früher in Beckenried abfahren.

Begründung

Dieser Bus stellt in Stans einen Anschluss an die S4 nach Luzern mit Abfahrt um 7:40 Uhr sicher. Eine Übergangszeit von nur 2 Minuten ist nicht realistisch, da sich die Reisenden in dieser kurzen Zeit zum Gleis 2 begeben müssen.

Linien 60.315 / 60.316 Stans – Fadenbrücke – Ennetbürgen – Stans

Allgemeines

Wir sind sehr erfreut, dass unser langjähriger Wunsch nach einer Trennung der verschiedenen Linien auf der Strecke zwischen Stans und Emmetten –Seelisberg mit dem Fahrplanwechsel 2027 umgesetzt wird. Somit wird es insbesondere für die Reisenden ab Stans bedeutend einfacher, den richtigen Bus zu benützen.

Ausserdem begrüßen wir den kürzeren Aufenthalt der Busse in Ennetbürgen. Dadurch wird dieser Rundkurs insbesondere für die Reisenden, die weiter als Ennetbürgen, Dorf fahren, attraktiver.

Linie 60.323 Stans – Stansstad

Allgemeines

Wir begrüßen, dass auf dieser Linie an Wochenenden neu ein durchgehender Stundentakt angeboten wird. Somit können die Bewohner auch an diesen Tagen von einem verbesserten Angebot sowie einem leicht merkbaren Fahrplan profitieren. Allerdings ist es für uns nicht nachvollziehbar, wieso die Taktzeiten Montag – Freitag gegenüber Samstag/Sonntag um 30 Minuten verschoben sind. Gerne erwarten wir diesbezüglich Ihre Antwort.

Linie 60.324 Stans – Oberdorf NW – Büren NW

Antrag

Die Fahrzeit in Richtung Stans soll mit 12 Minuten berechnet werden.

Begründung

Die Fahrzeit Stans – Büren wird in Richtung Büren mit 12 Minuten berechnet, in Richtung Stans mit 11 Minuten. Ein Grund für diesen Unterschied ist nicht erkennbar, ausserdem würde eine zusätzliche Minute Fahrzeitreserve die Erreichbarkeit von Anschlüssen erhöhen. Mit dem heutigen Fahrplan bleibt der Bus in Richtung Stans manchmal vor dem geschlossenen Bahnübergang beim Bahnhof Stans stecken, was zu Anschlussbrüchen führt.

Antrag

Die Übergangszeit im Bahnhof Stans soll mindestens 4 Minuten betragen.

Begründung

Die Übergangszeit von lediglich 3 Minuten, welche zeitweise im Fahrplan vorhanden ist, scheint uns auch im Vergleich zu den Fahrplänen anderer Buslinien zu kurz.

Antrag

Während der Verkehrszeiten der RE44 sollen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen die Busse in Stans den Anschluss an diese Züge statt an die S-Bahn in Richtung Luzern sicherstellen.

Begründung

Wir erachten das Kundenpotential für diese Verbindungen grösser als dasjenige der S-Bahnen. Mit einer längeren Übergangszeit bestehen ausserdem weiterhin Anschlüsse an die S-Bahnen.

Mit einer Abfahrt von Büren NW, Kirchenplatz um 07.47, 08.47, ..., 18.47 und einer Ankunft in Stans, Bahnhof um xx.59 kann der Anschluss an die RE44 in Richtung Luzern mit Abfahrt um 08.03, 09.03, ..., 19.03 gewährleistet werden. Die Kurse mit Abfahrt um 20.54, 22.54 und 23.54 (20.56, 22.56 und 23.56) sind nicht betroffen.

Antrag

Ausserhalb der Verkehrszeiten der RE44 soll Montag-Freitag der Fahrplan abends angepasst werden, damit der Anschluss an die S4 in Richtung Luzern schlank ist.

Begründung

Wir erachten die Übergangszeit in Stans als zu lang. Mit einer Abfahrt von Büren NW, Kirchenplatz um 20.54, 21.54, 22.54 und 23.54 und einer Ankunft in Stans, Bahnhof um xx.06 kann der Anschluss an die S4 in Richtung Luzern mit Abfahrt um xx.10 gewährleistet werden.

Uns ist bewusst, dass der Fahrplan durch die Anpassung weniger merkbar ist. Da der Bus mit unserem Vorschlag später als üblich abfährt, ist das Risiko, ihn zu verpassen, entsprechend klein. Weiter wird der abendliche Fahrplan zwischen Büren NW und Stans unter der Woche und am Wochenende gleich gestaltet.

Antrag

Die Darstellung im Fahrplanfeld in Richtung Stans bei der Haltestelle Oberdorf NW, Schulhaus mit zwei Zeilen (Ankunft + Abfahrt) soll überprüft und falls möglich nur mit einer Zeile dargestellt werden.

Begründung

Wir konnten keinen Grund für diese Darstellung finden. Diese ist vermutlich historisch gewachsen.